

Die Fachschale Ferngas ist ein bei überregionalen Transportunternehmen häufig eingesetztes Produkt. Hauptsächlich werden Betriebsmittel-dokumentation, Eigentümer- und Grundstücksverwaltung, Kathodischer Korrosionsschutz (KKS) und die Dokumentations- und Planungsaufgaben des Trassenengineerings dargestellt. Deren Abbildungen sind sowohl in unterschiedlichen Maßstabbereichen als auch in Schemaplänen sichtbar.

Netzlogik und Datenmodell

Die verwalteten Objektklassen gliedern sich in:

- Leitungstechnik, mit der Beschreibung der Betriebsmittel
- Wegerecht/Entschädigung, für die Verwaltung des Eigentümer- und Grundstücksverzeichnisses
- Topographie, mit Angaben zu den politischen Flächeneinheiten
- Kathodischer Korrosionsschutz mit der schematischen Abbildung der Schutzbezirke
- Kabelmanagement, zur Lagedokumentation der Fernmelde- und Steuerkabel

Die Allgemeingültigkeit des Datenmodells wird durch die dynamische Erweiterung der Auswahlfelder verbessert, die als editierbare Kataloge angelegt wurden.

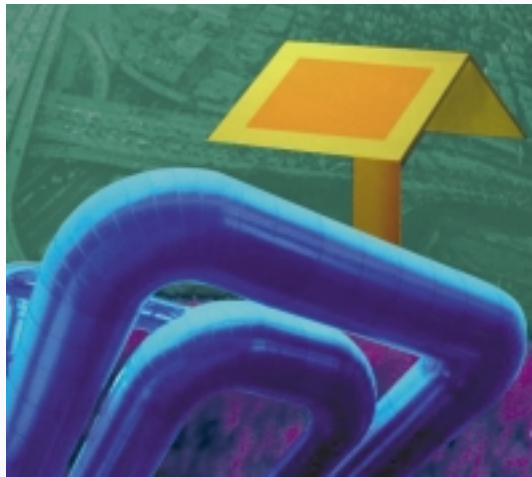
Planwerke und Darstellungen

Für die überregionale Aufgabenstellung der Fernleitungsversorger stehen folgende Planwerke zur Verfügung. Die Maßstäbe reichen dabei von 1:100 bis 1:500.000.

- Kartographischen Rahmenpläne
- Längsprofilpläne
- Trassenpläne
- Schemapläne
- Befliegungspläne

Spezifische Funktionalitäten

- Automatische Generierung der Längsprofildarstellung,
- Generierung des Rohrbuches mit allen Einbauteilen, Schweißnähten, Armaturen, etc.
- Kilometrierung der Leitungen für die Navigation und Leitungsbeobachtung
- Darstellung des prozentualen Anteils des Eigentums an den Leitungsabschnitten



- Längenberechnung für Lage der Tangentschnittpunkte, Rohrlage, 3D-Lage und analoge Angaben der Summen
- Verwaltung der Referenznummern zur Integration von SAP und Leitsystem
- Flächenverschneidung zur Ermittlung der Entschädigungsflächen
- Schnittstelle zur automatischen Erzeugung von Leitungen aus Tangentschnittpunkten

Unterstützte Arbeitsabläufe

Die Informationen für den Stör- und Alarmplan können direkt aus dem Datenmodell abgeleitet werden. Die Datenbeschreibung ermöglicht sowohl die Berechnung der relevanten Parameter zur Netzberechnung als auch die Ausweisung der Schutzbezirke des kathodischen Korrosionsschutz (KKS).